*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.*
*Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.*
*Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,*
*die niemand nehmen kann.*

Ich traure um meine geliebte Frau

# Margrit Bärtschi-Zwahlen

26. Juni 1935 – 2. September 2016

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist sie ruhig eingeschlafen. Sie blickte auf ein langes, schönes und reich erfülltes Leben zurück. Ich vermisse Margrit sehr, aber sie wird in mir weiterleben.

In stiller Trauer

Werner Bärtschi
Josef Schwitter-Bärtschi
Anni Heimann-Zwahlen
und Anverwandte

Die Abdankung findet am Dienstag, 13. September 2016, um 14.00 Uhr in der reformierten Kirche Stäfa statt.

Anstelle von Blumenspenden gedenke man des Vereins für Altersfragen, PK 80-28729-6, mit Vermerk «im Gedenken an Margrit Bärtschi».

Traueradresse: Werner Bärtschi, Bergstrasse 68, 8712 Stäfa